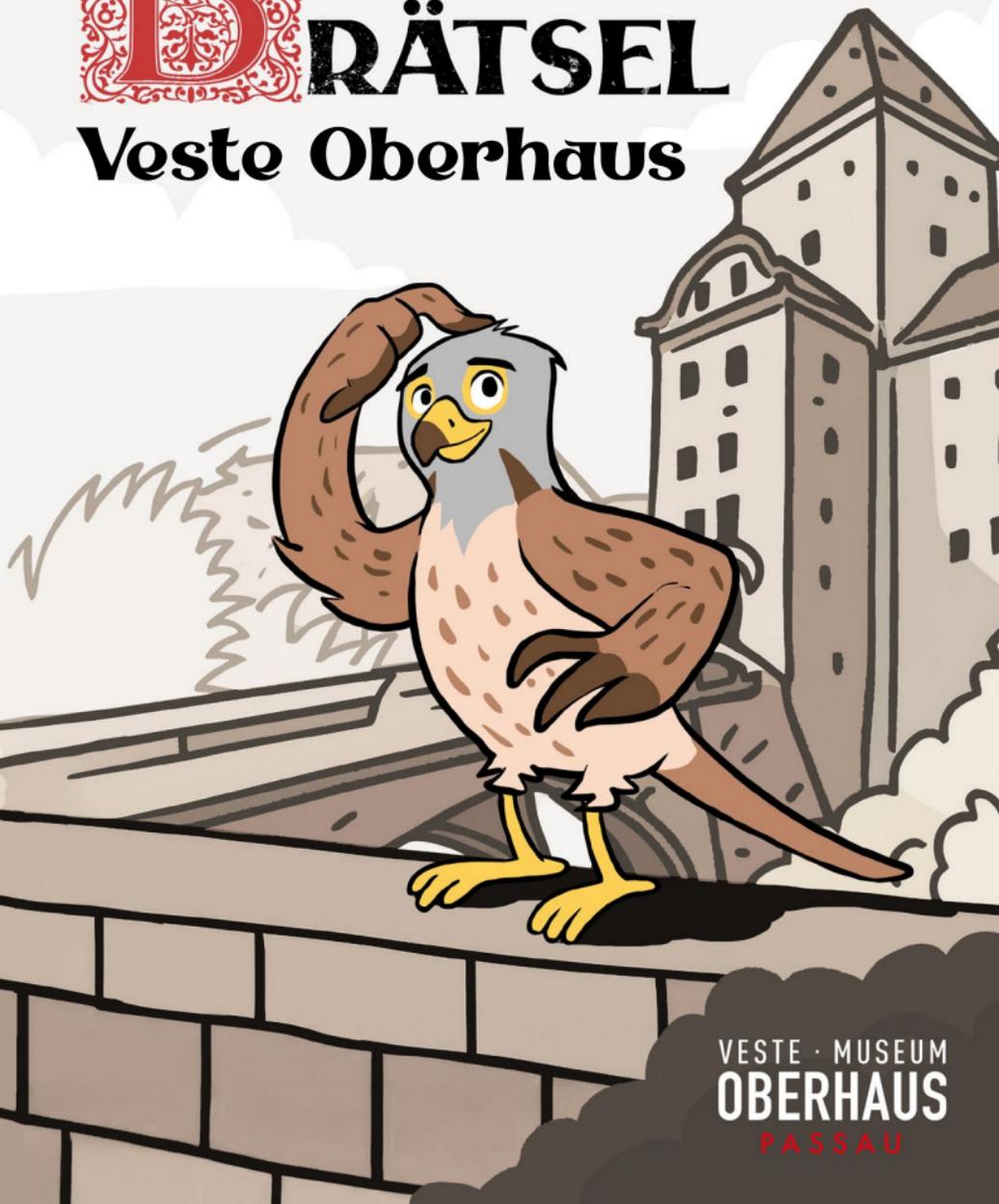


BURG RÄTSEL

Veste Oberhaus



VESTE · MUSEUM
OBERHAUS
PASSAU

Willkommen, ihr tapferen Begleiter!



Mein Name ist Pilgrim, der Turmfalke. Ich lebe hier auf der Veste Oberhaus. Folge mir auf meiner Rätseltour durch die Burg auf dem Georgsberg!

Für den Lösungssatz brauchst du verschiedene Buchstaben aus den richtigen Antworten. Trage sie einfach in die richtigen Kästchen im Lösungssatz am Ende ein.

Und nun auf ins Abenteuer!

Hereinspaziert,
ihr lieben Leut!



Frage 1

Geh in der Burg die Treppe nach oben, die links zum großen Rittersaal führt. Über dem Eingang zum Saal siehst du einen Ritter, der zwei Schilde hält.

Wie viele Wappentiere kannst du **insgesamt** entdecken?



10

6

Frage 2

Durch den Rittersaal kommst du links auf einen überdachten Außen-gang, der zum Wohngebäude des Fürstbischofs führt. Hier hast du einen tollen Blick über den inneren Burghof mit der Georgskapelle.

Welches Gemüse gab dem grünen Türmchen der Kapelle seinen Namen?

Z W I E B E L

16 35 12

Eine grüne
Haube
schützt
vor
Wind
und Wetter



Fräulein
frieret im
finsternen
Gemach



Trage hier die
Tiefe in Metern ein:

S E C H S U N D D R E I S S I G

32 3 25 36 1 20

Frage 3

Tauche nun ein in die Burg im Mittelalter. Auf deinem Weg durch das Museum kannst du viel über den Burgbau und das Wohnen auf der Burg erfahren. Ein Raum zeigt dabei besonders eindrucksvoll, wie das Leben auf der Burg wirklich war: Dunkel und kalt!

Findest du hier heraus, wie tief der Brunnen der Veste Oberhaus ist?

Frage 4

Jauchzet und singet,
tanzet und springet

Im nächsten Raum siehst du ein ganz altes Musikinstrument, das die Form einer Schlange hat. Diese gab dem Instrument auch seinen Namen.

Es nennt sich:

S E R P E N T (lat.)
29 15



Für die nächste Frage musst du die Treppe hinab zum Aussichtspunkt „Batterie Linde“ gehen. Folge dem Weg, bis du die drei Flüsse und die Veste Niederhaus erblickst.

Frage 5

Eine „Batterie“ ist eine Wehranlage zur Verteidigung der Burg. Von hier hast du einen wunderbaren Blick auf die Altstadt. Wenn der Fürstbischof Streit mit den Bürgern hatte, wurde von hier aus auf die Stadt geschossen. Eine Kugel kannst du in der Nähe des Lindenbaumes noch entdecken.

Ein
Donnerhagel
erhebt sich
über der Stadt

Wusstest du, ... dass der Glockenturm des Rathauses genauso hoch ist wie der Burgbrunnen tief? Schau nach unten zur Stadt! Das braune Gebäude mit dem hohen Uhrenturm ist seit über 650 Jahren Sitz der Bürgermeister von Passau.

Sie ist aus:

S T E I N
40 31 5



Frage 6

Gehe danach wieder nach oben in den Burghof und wende dich nach rechts der historischen Apotheke zu. Hier siehst du ein Gemälde mit einem süßen Apotheker-Hündchen.

Wie heißt der kleine Kerl?

C I P R I A N

B A R O N

4

33

V O N

22

23

24

S C H N A U Z E R L

30

38

27

Wusstest du, ... dass in vielen Apotheken ein Krokodil an der Decke hing? Je seltener ein Tier oder eine Pflanze war, desto stärker galt im Mittelalter seine Heilwirkung. Ein Apotheker mit einem exotischen Tier wirkte besonders gelehrt und versprach Wunderheilung.

Vernehmet
bellende
Laute! Eine
treue
Gefolgschaft
weist euch den
Weg



Frage 7

Im Raum nebenan findest du einen Verwandten von mir, umgeben von zahlreichen anderen Tieren. Er ist aus Porzellan geformt und geht auch hier auf die Jagd.

Findest du heraus, von welcher Art er ist?

H A B I C H T

34

2



Tritt aus der Türe zurück in den Hof. Siehst du die Glastüre direkt gegenüber? Tauche nun ein in die Tiefen des Burgkellers.

Frage 8

Hier kommst du an ein paar finsternen Gesellen vorbei. Im nächsten Raum findest du einen Gegenstand aus Holz mit einer geheimnisvollen Aufschrift. Man dachte, mit seiner magischen Formel könne er Brände löschen.

Es handelt sich um einen

F E U E R T E L L E R

26

9

17

**Bewahret
euch vor Unbill
und Gefahren!**



Folge dem Weg weiter, bis dich
die steile Treppe wieder ans
Tageslicht führt.



Frage 9

Obwohl im Mittelalter die meisten Arbeiten von Hand erledigt wurden, benutzte man für den Burgbau auch Maschinen, um die schwere Arbeit ein bisschen zu erleichtern.

Stein um Stein
wachset das
Gemäuer

Wie heißt die hölzerne Maschine im Burghof?

T R E T R A D K R A N

14

7



Wusstest du, ... dass die Arbeiter an dieser Maschine Windenknechte genannt wurden? Sie waren die höchst-bezahlten Arbeiter beim Burgenbau, denn die Arbeit war anstrengend und gefährlich zugleich.

Frage 10

Betrete jetzt den Äußeren Burghof.

Siehst du die beiden Pferde, die der Künstler Hans Wimmer schuf?

Sein Kunstwerk trägt den Namen

B	I	G	A
18	11		



Wohin
des Weges,
holde Maid?

Inmitten des
Hofes zählt,
was ihr sehet



Frage 11

Schau dich im Äußeren Burghof um und zähle die Maulbeerbäume.

Es sind

S	E	C	H	S
8	37			

Maulbeerbäume.

Wusstest du, ... dass im 19. Jahrhundert auf der Burganlage über 8500 solcher Bäume standen? Damals war die Veste eine Militärstrafanstalt. Maulbeerbäume wurden damals, wie auch heute, für die Seidenraupenzucht benötigt.



Frage 12

Verlasse den Burghof durch den Torturm mit der Uhr. Schau dir das rot-weiße Burgtor genau an: Über dem Torbogen sind zwei eckige Öffnungen zu erkennen.

Bevor ihr euch gehabet wohl, eine letzte Frage sich euch stellet

Hier wurde die

Z	U	G	B	R	Ü	C	K	E
39			19			13		

hochgezogen.



Gar farblos ist manch Bild geraten, nun frisch ans Werk und mal's bunt an!

Lust
auf
mehr?

Dann lade dir die **kostenlose Veste Oberhaus-App** auf dein Handy!

Hier führe ich dich auf einer Entdeckertour durch die Burg, erkläre, wie die Zugbrücke funktioniert hat, was es mit der seltsamen Zahl an der Burg auf sich hat und, und, und... bis dann!



Veste Oberhaus | Oberhausmuseum | Oberhaus 125 | 94034 Passau
+49 851 396 800 | oberhausmuseum@passau.de | www.oberhausmuseum.de
#vesteoberhaus #oberhausmuseum #pilgrim



© Pilgrim: Tobi Dahmen
Gestaltung: www.panzer.design

